

24. April 1975

An die
Josef Weinheber-Gesellschaft
1140 W i e n
Bierhäuselberggasse 39

Sehr geehrte Herren,

mit Freude empfang ich heute die Urkunde, in welcher mir Ihre Gesellschaft die Ernennung zum Ehrenmitglied verbrieft.

Ich danke Ihnen für diese Ehrung. Sie erinnert mich daran, daß ich schon in den 20er Jahren, als in Deutschland Weinheber noch unbekannt war, in meiner damaligen Zeitschrift "Klingsor" manche der herrlichsten Gedichte des großen Lyrikers, der mein Freund gewesen ist, veröffentlichte. Und mit einem Gefühl der Genugtuung denke ich auch daran, daß ich nach dem 2. Weltkrieg, als Weinheber weithin verleumdet wurde, 1950 unter dem Titel "Bekenntnis zu Josef Weinheber" einen Band herausgab, der die Erinnerungen der Freunde des Verstorbenen enthielt und ihn damit den Zeitgenossen wieder ins Gedächtnis rief.

Es scheint mir heute, obwohl ich selber der Anlaß war, seltsam, daß so unvergängliche Verse, wie die oben erwähnten, zuerst in einer Zeitschrift in Siebenbürgen und in meiner Heimatstadt Kronstadt herauskamen. Und doch ist das nicht verwunderlich. Es bestand aus unserer Geschichte her nach dem 1. Weltkrieg immer noch der große deutsche Kulturraum, der im Osten bis über die Karpaten hinausgriff. Darum ist nichts Merkwürdiges daran, daß ein großer Dichter so weit im Osten eher begriffen und geschätzt wurde als im Binnendeutschen Raum.

Sie betrachten dies als mein Verdienst, und ich bin dankbar, daß Sie es ehren.

Mit herzlichem Dank und Gruß Ihr

entnommen aus:
Friedrich Jenacek: Wort und Welt





Josef Weinheber-Gesellschaft

1140 WIEN XIV, BIERHÄUSELBERGGASSE 39

Tel.: 94 30 635 - Postsparkassenkonto 77.775

Kopf: Josef Bock
Stele: Heribert Rath
Foto: Kristian Bissuti

Wir laden Sie höflichst ein, der

Enthüllung
des

Josef Weinheber-Denkmales

am Samstag, dem 21. Juni 1975,
um 11 Uhr in

Wien I, Schillerplatz
(Elisabethstraße)

beizuwohnen

*

Ansprachen

Übernahme des Denkmals
in die Obhut der Gemeinde Wien

*

Kammerschauspieler Richard Eybner
Prof. Dr. Friedrich Sacher

*

Uraufführung der Komposition Karl Ettis
des Weinheber-Gedichtes „Künstler“

*

Der Wiener Männergesangverein

Die Josef Weinheber-Gesellschaft